

Café Pusteblume



Der ambulante Hospizdienst „Die Pusteblume“ begleitet Sterbende, Trauernde sowie deren An- und Zugehörige. „Die Pusteblume“ ist darüber hinaus auch in der Öffentlichkeit und in ihrer Nachbarschaft – der Elberfelder Südstadt – aktiv, um Sterben, Tod und Trauer ein Forum in der Mitte der Gesellschaft zu geben. Nun hat sich das Team etwas Neues einfallen lassen.

Mit dem „Café Pusteblume“ wird das NetzwerkCafé an der Ecke Blankstraße/ Augustastraße für die Nachbarschaft geöffnet.

Ab Oktober, jeden vierten Donnerstag im Monat, von 18.00 bis 20.00 Uhr. Hier kann man nicht nur Kontakt zu Nachbar*innen knüpfen, sondern auch den Hospizdienst und die engagierten Ehrenamtlichen kennenlernen. Man darf über Sterben, Tod und Trauer sprechen, muss man aber nicht. Gelegentlich bringt der Hospizdienst ein Thema und eine Gesprächsanregung mit.

Für Getränke ist gesorgt. Snacks und andere Speisen dürfen alle Gäste gerne mitbringen. „Die Pusteblume“ freut sich auf zahlreiche Gäste und interessante Abende.

In Kürze:

Wann? Immer am 4. Donnerstag im Monat von 18.00 bis 20.00 Uhr.

Wo? Im NetzwerkCafé des Hospizdienstes „Die Pusteblume“, Ecke Blankstraße/ Augustastraße

Für wen? Nachbar*innen, Ehrenamtler*innen und Interessierte

Was? Café, Gespräch, Menschen...

Termine Oktober 2023 bis April 2024

Im NetzwerkCafé an der Ecke Blankstraße/Augustastraße

Jeden 4. Donnerstag im Monat 18.00 bis 20.00 Uhr „Café Pusteblume“ (offen, ohne Anmeldung)